

OVV online - - URL: [http://www.ovb-online.de/news/landkreis\\_rosenheim/LK-Rosenheim-WennSpitzen-Betreuer-fuer-Athleten;art4107,1231158](http://www.ovb-online.de/news/landkreis_rosenheim/LK-Rosenheim-WennSpitzen-Betreuer-fuer-Athleten;art4107,1231158)

06.09.2008

[URL](#) | [Code](#) | [Drucken](#) | [Senden](#) | [Leserbrief](#) | Schrift: (-) (+)

## Neubeuern/Peking

# Spitzen-Betreuer für Athleten

**Wenn Andreas Radspieler aus Neubeuern am Samstagabend ins Flugzeug nach Peking steigt, geht es für ihn zwar nicht um Gold, Silber oder Bronze. Trotzdem hat es für den 34-Jährigen mit dem olympischen Credo «Dabei sein ist alles» eine ganz besondere Bewandnis.**



OGROSS

Der Orthopädietechnikmeister ist einer von 136 Technikern aus insgesamt 31 Ländern und der einzige aus der Region, der sich während der Paralympics vom 6. bis 17. September in der chinesischen Hauptstadt der behinderten Athleten annimmt, oder vielmehr deren Arm- und Beinprothesen und Rollstühlen. Techniker bei den Paralympics, den Spielen nach den Spielen, «das ist die Formel 1 der Prothetik», schwärmt Radspieler in seinen Geschäftsräumen im Gewerbegebiet Heft. Und tatsächlich ist es der Arbeit während eines Boxenstopps nicht unähnlich, was dem Service-Team des Paralympic-Sponsors Otto Bock -Health Care, Kooperationspartner des International Paralympic Committee (IPC) und Weltmarktführer in

Sachen Prothetik, im Sportlerdorf und an den 13 Satelliten-Werkstätten bisweilen abverlangt werden wird. Vor acht Jahren in Sydney etwa wurde ein Kniegelenk, das während des Wettbewerbs aus der Verankerung gebrochen war, in aller Eile im Stadion repariert; der Fünfkämpfer gewann Gold. Zwei Jahre später mussten die Experten in Salt Lake City über Nacht einen Ersatz für eine völlig zerbrochene Armprothese anfertigen; die Skifahrerin fuhr damit anderntags auf Platz drei. Und bei den Spielen in Athen etwa hatten die Techniker insgesamt 2200 Arbeitsaufträge abzuarbeiten.

Auf die im Drei-Schicht-Betrieb arbeitenden «Böcke» verlassen sich nicht nur die etwa 180 deutschen Spitzensportler wie der Leichtathlet Heinrich Popow oder die Radfahrerin Natalie Simanowksi. Gerne nutzen insbesondere finanzschwache Teilnehmer aus Schwellenländern den Service und lassen ihre Rollstühle und Prothesen zum Nulltarif von den versierten Experten warten, feinjustieren und gegebenenfalls reparieren.

Bei Olympia der körperlich Behinderten bringen nicht nur die 4000 Sportler Höchstleistungen. Auch die Prothesentechnik ist beim entscheidenden Rennen um Sekundenbruchteile und Millimeter «am Limit», betont Radspieler. So wirken auf die gerade einmal 180 Gramm schwere Carbon-Feder eines beinamputierten Läufers zeitweise an die 1000 Kilo Last. Der Rohstoff - Prepreg aus Kohlefaser - hätte dabei durchaus auch als Airbus oder als Formel-1-Chassis enden können. Selbst jede einzelne Titanschraube an den hochentwickelten, nicht selten bis zu 50000 Euro teuren Prothesen wird den Leistungssportlern quasi auf den Leib geschneidert. Hochqualifizierte Techniker sind also geradezu ein Muss.

In dieser Hinsicht hat der gebürtige Niederbayer bereits mehrere Spitzenplätze belegt: Für sein Gesellenstück, eine Unterschenkelprothese, wurde der frischgebackene Orthopädietechniker als bester Absolvent Niederbayerns mit dem Innungspreis ausgezeichnet; 1999 legte Radspieler seine Meisterprüfung in Landshut ab - und erhielt als Jahrgangsbester im Freistaat den Meisterpreis der Bayerischen Staatsregierung. Dazwischen tourte er jahrelang rund um den Globus und sammelte in führenden Unternehmen unter anderem in der Schweiz, in Mexiko, den USA und Australien Erfahrungen in seinem Metier. Bevor er sich 2004 selbständig machte, war er mehrere Jahre im International Product Management des Duderstädter Unternehmens Otto Bock Health Care tätig - unter anderem in China. Dennoch kann Radspieler - Prothesenbauer mit Leib und Seele - seine Aufregung angesichts der minutiös vom IPC durchgeplanten «Dienstreise» zu den Paralympics nicht verhehlen. «Für mich geht ein Jugendtraum in Erfüllung!»

von marisa pilger

[neuere Artikel](#) | [zurück](#) | [ältere](#)